

Pfarreiblatt



Pastoralraum Region Willisau

Katholische Kirche
Hergiswil



Bild: Fastensuppe, HEKS / Fastenaktion

**Fastenzmittag am 23.03.2025
im Pfarreisaal Hergiswil**

Gottesdienste

Sonntag, 2. März - Fasnachtsgottesdienst

9.30 Pfarreigottesdienst in der Pfarrkirche mit der Chrüter-Zunft Hergiswil und der musikalischen Begleitung der Guggenmusik Änzischränzer, Hergiswil

Jahrzeiten und Gedächtnisse:

Isidor und Marie Marti-Suppiger, Steinacher 13, früh. Riemerhüsli
Alfred und Anna Suppiger-Mehr, Rütli

Kollekte: Kinderkrebshilfe Zentralschweiz

Sonntag, 9. März – Kommunionfeier

9.30 Pfarreigottesdienst in der Kapelle Hübeli mit Christine Demel

Jahrzeiten und Gedächtnisse:

Josef und Maria Marti-Aregger, Ober-Schönenbach
Franz Krummenacher-Schärli, Felsenweg 8
Josef und Maria Mehr-Birrer, Ober-Schniderbure
Josef Warth, Grausschwende

Kollekte: Kapelle Hübeli

9.30 Sonntagsfiir in der Kapelle St. Johann mit der Sonntagsfiirgruppe

Sonntag, 16. März – Kommunionfeier

9.30 Pfarreigottesdienst in der Pfarrkirche

Jahrzeiten und Gedächtnisse:

Josef Kneubühler-Spiess, Unterskapf
Marie Wermelinger-Peter, Sackhof (1. Jahresgedächtnis)
Verstorbene Mitglieder Frauenverein Hergiswil

Kollekte: Schweiz. Stiftung für das cerebral gelähmte Kind

Sonntag, 23. März – Kommunionfeier – Fastenzmittag

10.30 Pfarreigottesdienst in der Pfarrkirche mit der Abschlussklasse von Hergiswil, Bernhard Bucher und Christine Demel

**Im Anschluss zum Gottesdienst findet das Fastenzmittag statt
Organisiert durch den Pfarreirat mit Unterstützung der Abschlussklasse.**

Jahrzeiten und Gedächtnisse:

Marie Bammert-Meier, Steinacher 1, früher Sparren
Anna Bucher-Kiener, Steinacher 13, früher Alte Post
Josef und Marie Müller-Bühler, St. Johann, früher Steinacher
Alois und Marie Staffelbach-Zemp, Steinacher 13

Kollekte: Fastenaktion „Nepal“

Dienstag, 25. März – Krankensegnung

14.30 Gottesdienst in der Kapelle St. Johann mit Christine Demel
**Krankensegnung mit anschl. z'Obig im St. Johann,
Organisiert durch die Senioren-Besucherguppe**

Sonntag, 30. März – Kommunionfeier

9.30 Pfarreigottesdienst in der Pfarrkirche mit Bruno Hübscher

Kollekte: Kinderspitex Zentralschweiz

Das Sakrament der Taufe empfängt: Nick

Anbetung mit sakramentalem Segen

Freitags, jeweils 16.30 Uhr, Pfarrkirche.

Werktags Gottesdienste

Dienstags, jeweils 10.00 Uhr, Kapelle St. Johann

Familien Gottesdienst



**Sonntag, 23. März, 9.30 Uhr in der Pfarrkirche mit
anschliessendem Fastenzmittag**

Taufe

Sophia, getauft am 16. Februar

Verstorben

Josef Kurmann-Bieri, Berg und Tal
18.08.1952 – 04.02.2025

Kirchgemeindeversammlung

Am **Donnerstag, 27. März 2025**, findet um **19.30 Uhr** im Pfarreisaal die Rechnungs-Kirchgemeindeversammlung statt. Wichtigstes Traktandum wird die Abnahme der Jahresrechnung 2024 sein. Anschliessend besteht bei einem kleinen Apéro Gelegenheit zum Austausch. Der Kirchenrat freut sich auf Ihre rege Teilnahme.

Robin Marti, Kirchenrat

Opfer und Spenden

Januar

8.	Beerdigung Gottfried Aregger – Hirnliga	CHF	1278.80
11.	Beerdigung Kunz-Theiler Bertha – Insieme	CHF	697.80
12.	SOFO Solidaritätsfonds für Mutter & Kind	CHF	56.65
19.	Förderverein Bruder Klaus & Dorothee	CHF	123.40
26.	Caritas Schweiz	CHF	167.85

Februar

2.	Hübeli Kapelle	CHF	173.35
8.	Unterhalt Pfarrkirche Hergiswil	CHF	195.30

**Für die Hübeli Kapelle ist eine anonyme Spende über
CHF 1'000.00 eingegangen. Für die Grosszügigkeit bedanken
wir uns von ganzem Herzen.**

Herzliches Vergelt's Gott für Ihr Wohlwollen.

Hungertuch „Erdenbrot“

«Ohne Erde kein Korn, ohne Korn kein Brot.» Konstanze Trommer
Im Zentrum des Hungertuchs der Künstlerin Konstanze Trommer verschmelzen Erde und Brot auf einem kosmischen Hintergrund miteinander zu einem Erdenbrot.

Rechts und links davon liegen Messer und Gabel und regen zum Nachdenken an. Vielleicht nehmen Sie die Dankbarkeit wahr, dass die Erde uns nährt. Oder das Besteck erscheint Ihnen als Bedrohung, weil ein Anschneiden des Brotes auch eine Verletzung der Erde bedeutet. Oder Sie haben ganz andere Gedanken. Nehmen Sie sich Zeit, das Kunstwerk zu betrachten. Es hängt während der Fastenzeit in unseren Kirchen.



Bild: Hungertuch 2025/2026 von Konstanze Trommer. HEKS / Fastenaktion

Besinnungsabende zum Hungertuch

«Ohne Erde kein Korn, ohne Korn kein Brot.» Konstanze Trommer
Dienstag, 25. März 2025 in der Pfarrkirche Geiss zum Thema:
«Erdenbrot»

Donnerstag, 3. April 2025 in der Pfarrkirche Willisau zum Thema:
«Sättigung»

jeweils von 18.00 bis 18.45 Uhr.

In Wort und Stille, Musik und Gebet geben die Abende Raum, sich von dem Kunstwerk berühren und zum Denken anregen zu lassen. mit Seelsorgerin Ruth Maria Langner

Ruth Maria Langner, Seelsorgerin Menznau

Unser Fastenaktionsprojekt 2025

In diesem Jahr unterstützt der Pastoralraum Region Willisau das Landesprogramm Nepal «Recht auf Gesundheit und Gleichstellung» mit dem Geld, das für die Fastenaktion gespendet wird. Frauen und tiefkastige Dalits werden in Nepal diskriminiert. Das Programm hilft Dalits, ihre Rechte einzufordern. Es fördert die Gleichberechtigung von Frauen. Es beugt Kinderheiraten vor. Es zeigt neue Anbautechniken. Diese wirken der schlechten Bodenqualität entgegen und bereichern die Ernährung. Obwohl der jährliche pro Kopf Ausstoss von CO₂ ein Bruchteil im Vergleich zu dem in den Industrieländern beträgt, steigt die Temperatur in Nepal jährlich um 0,5 Grad. Deshalb verändern sich die Monsunregen. Unregelmässige und starke Regenfälle wechseln sich mit extremer Trockenheit ab. Das führt zu Mangelernährung, fehlendes Wasser und Landlosigkeit. Zudem steigt die Inflation.



Bild: Nepal Helvetas 2023, HEKS / Fastenaktion

Tiefkastige Menschen wie die Dalits, Landlose, Frauen und Mädchen leiden am heftigsten.

Nepal ist von politischen Turbulenzen und wirtschaftliche Stagnation herausgefordert.

Die Regierung beschäftigt sich mit ihrem Machterhalt. Die Bürger:innen sind deshalb unzufrieden und politikmüde. Sie wählen unkonventionelle Kandidat:innen. Der Bürgermeister von Kathmandu ist ein Rapper.

Mit dem Geld, das bisher für dieses Projekt gespendet wurde, ist schon viel erreicht worden. Herzlichen Dank fürs Unterstützen! Die Menschen in Nepal schätzen dies sehr.

*Christine Demel, Pfarreiseelsorgerin,
Ressort Soziales-Diakonie*

Fastenzeit – Aufruf zum Perspektivenwechsel



Bild: pixabay

Die Fastenzeit, eine Vorbereitung auf Ostern

Die vierzig tägige Fastenzeit ist die Vorbereitung auf Ostern. Sie beginnt am Aschermittwoch und endet am Gründonnerstag. Es ist nicht nötig, die Bedeutung von Ostern für das Christentum zu betonen. Es war der Ausgangspunkt für die Anfänge der Kirche. Die Fastenzeit und Ostern bilden einen wichtigen Teil des liturgischen Kalenders.

Die Bedeutung von Fasten, Beten in der Fastenzeit

Fasten ist ein bekannter Aspekt der Fastenzeit, inspiriert durch das Fasten Jesu, der 40 Tage in der Wüste verbrachte. Durch das Fasten sagen wir, dass es in unserem Leben etwas Wichtigeres gibt als Essen und Trinken. In der Fastenzeit erklären wir, dass Gott wichtiger ist. Für mich soll das Fasten helfen, uns mit uns selbst zu versöhnen. *Beten* begleitet das Fasten als eine historische Tradition der Fastenzeit. Wir sollten beten, um unsere Gemeinschaft mit Gott zu verbessern. Unser Ziel beim Beten ist nicht, Gott durch lange Gebete und Rezitationen zu beeindrucken, sondern es soll uns helfen, uns mit Gott zu versöhnen. Es soll uns auch helfen, unsere Versuchungen zu überwinden, um in unserem geistlichen und menschlichen Leben siegreich zu sein.

Geben

Anderen zu helfen ist auch eine Tradition der Fastenzeit, inspiriert durch das Gebot Jesu „Liebe deinen Nächsten wie dich selbst“. Die karitativen Taten, die wir in der Fastenzeit vollbringen, geben unserem christlichen Leben mehr Bedeutung. Sie helfen uns, uns mit unseren Mitmenschen und auch mit der Natur zu versöhnen.

Stärkeres Engagement für eine gerechte Gesellschaft

Das heilige Jahr 2025 ist etwas Besonderes, das uns einlädt, uns selbst und unsere Gesellschaft zu erneuern. Bischof Felix schrieb kürzlich in seinem Hirtenbrief: „Was unserer Welt fehlt und doch wichtig und nötig ist. Es ist Gerechtigkeit und damit verbunden – Frieden und Hoffnung.“ Ich denke, dass uns diese Fastenzeit zu einem stärkeren Engagement für die Gestaltung einer gerechten Welt führen sollte. Wir haben eine grosse Verpflichtung, gegen den Hunger in der Welt zu kämpfen, der die Zukunft der Menschheit bedroht. Wir müssen die Fastenkampagne mit Spenden und anderen Initiativen unterstützen. Wir müssen unsere Stimme gegen Machtmissbrauch, unmenschliche Methoden und zerstörerische Pläne erheben. Möge uns die Fastenzeit in diesem Jahr zu freien Menschen machen und uns unsere Verpflichtung gegenüber der gesamten Menschheit bewusst werden.

Dr. Kulandai Fernando, Leitender Priester

Neues Quartalslied und ein Ruf

Und ganz gewiss an jedem neuen Tag
Im ersten Quartal 2025 wollen wir in den Gottesdiensten im Pastoralraum das eine oder andere Lied aus dem Kirchengesangbuch neu oder verstärkt einsetzen: Den einfachen Ruf KG Nr. 500.6 «Dein Wort, o Herr, geleitet uns auf allen unseren Wegen» und die berühmten Verse von Dietrich Bonhoeffer, KG 554, «Von guten Mächten wunderbar geborgen». Die kurze Liedfassung mit der Vertonung von Otto Abel (1930 bis 1970 Kantor und Organist an der Immanuelkirche in Berlin-Prenzlauer Berg) aus dem Jahr 1959 endet mit dem zuversichtlichen Satz: «Gott ist bei uns am Abend und am Morgen und ganz gewiss an jedem neuen Tag.»

*Andreas Wissmiller,
Leiter Pastoralraum Region Willisau*

Stellenausschreibung

Der **Pastoralraum Region Willisau** umfasst 6 Pfarreien mit rund 10'000 Katholik:innen und befindet sich in einer spannenden Aufbauphase. Wir suchen per 1. April 2025 oder nach Vereinbarung eine engagierte Persönlichkeit für eine **oder beide** Stellenbereiche.

Leitung Ressort Kommunikation und Marketing ca. 45%

Leitungsassistentz Pastoralraumleitung ca. 15%

Das Gesamtpensum beträgt bis zu 60%, je nach Interesse und Qualifikation.

Den detaillierten Stellebeschrieb entnehmen Sie bitte unserer Homepage: www.prrw.ch/quicklinks/offene-stellen

Wir freuen uns auf Ihre **Bewerbung bis 15. März 2025** an:

Philipp Willi, Präsident Personalkommission, philipp.willi@prrw.ch

Für weitere Informationen: Andreas Wissmiller, Pastoralraumleiter, 041 972 62 00, andreas.wissmiller@prrw.ch



Bild: Konfetti, Pixabay

Pfarrei St. Johannes der Täufer

www.prrw.ch

Seelsorge

Zentrale Seelsorgeperson für Hergiswil

Dr. Kulandaisamy Fernando

079 696 09 54 oder 041 979 10 70

kulandaisamy.fernando@prrw.ch

Pastoralraumleiter Region Willisau

Andreas Wissmiller

041 972 62 00

andreas.wissmiller@prrw.ch

Sakristane

Markus Flückiger - 041 979 01 02 oder 079 251 34 77

Fridolin Kunz - 079 737 64 86

Pfarreisekretariat

Pfarreisekretärin Petra Zihlmann

Büroöffnungszeiten im Pfarrhaus

Dienstag und Freitag, 08.00 Uhr bis 11.00 Uhr

041 979 11 19 / pfarramt.hergiswil@prrw.ch

Kirchmeieramt

Kirchmeierin Esther Birrer

Büroöffnungszeiten im Pfarrhaus

Dienstag, 08.00 Uhr bis 11.00 Uhr und 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr

041 979 00 85 / kirchmeieramt.hergiswil@prrw.ch

Impressum

Redaktionsleitung Pfarreiblatt Hergiswil

Pfarreisekretariat und Priester Dr. Kulandaisamy Fernando